

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Jobcenter Salzlandkreis

Sitzungstermin: Montag, den 07.12.2020

Sitzungsort: Salzlandkreis, Bernburg Haus 1,
Sitzungssaal (3. Obergeschoss),
Karlsplatz 37 in 06406 Bernburg (Saale)

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 17:40 Uhr

Teilnehmer:

Vertreterin des Ausschussvorsitzenden

Frau Petra Czuratis

Mitglieder

Herr Sven Rosomkiewicz
Herr Frank Schiwiek
Frau Bianca Görke
Frau Elke Reinke
Herr Holger Dittrich

Beschäftigte des Eigenbetriebes

Frau Susanne Schmid

Betriebsleiter

Herr Thomas Holz

von der Verwaltung nehmen teil:

Frau Susann Gerstner
Frau Jana Nelke
Frau Yvonne Leiser

Gäste:

Frau Bock
Frau Grimm-Hübner
Herr Reiß
Frau Völzke

nicht anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Markus Bauer entschuldigt

Mitglieder

Herr Peter Rotter
Herr Bernd Nimmich entschuldigt
Herr Michael Beckmann entschuldigt
Frau Marie-Christin Rausch

Beschäftigte des Eigenbetriebes

Herr Matthias Höck entschuldigt
Frau Jana Liebau entschuldigt

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Frau Czuratis eröffnet die 7. Sitzung des Betriebsausschusses Jobcenter und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Durch die Anwesenheit von 7 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit hergestellt. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird ohne Änderungen festgestellt.

2 Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend. Mit der Abarbeitung der Tagesordnung kann fortgefahren werden.

3 Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 16.09.2020

Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 16.09.2020 werden nicht erhoben. Frau Czuratis bittet um Abstimmung. Mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird diese Niederschrift bestätigt.

4 Bericht des Betriebsleiters des Jobcenters Salzlandkreis zu wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes

Herr Holz beginnt seine Ausführungen in gewohnter Weise mit dem Verweis auf die Eckdaten. Die Arbeitslosigkeit ist um 9,6 % gegenüber dem Vorjahr gesunken, die Leistungsberechtigten um 8,1 %. Mit den erzielten Ergebnissen in diesem schwierigen Jahr ist das Jobcenter sehr zufrieden. Die größte Senkung bzw. den geringsten Anstieg bei den Arbeitslosen konnte das JC im Vergleich zu den 14 Landkreisen in Sachsen-Anhalt erzielen. Ursächlich für das gute Ergebnis sind eine ausgewogene Wirtschaftsstruktur und das vorgelagerte Kurzarbeitergeld. Vollständig konnten die Arbeitsgelegenheiten umgesetzt werden.

Ab 01.01.2021 erhöhen sich die Regelleistungen für Alleinstehende um 14 EUR auf 446 EUR, berichtet Herr Holz abschließend.

5 Planungskonzept 2021 als Grundlage für den Wirtschaftsplan 2021 des Jobcenters Salzlandkreis - Vorlage: M/0076/2020

Aus seiner Sicht ist das Jobcenter bei allen arbeitsmarktpolitischen Instrumenten mit dem Planungskonzept und dem Wirtschaftsplan voll handlungsfähig, bringt der Betriebsleiter zum Ausdruck.

Auf Seite 29 sind die Umschichtungszahlen vom Bund falsch dargestellt. Diese Seite wird deshalb ausgetauscht. Er bittet das Versehen zu entschuldigen.

Diskussionsbedarf zu diesem TOP wird nicht angezeigt.

6 Wirtschaftsplan 2021 des Jobcenters Salzlandkreis - Vorlage: B/0185/2020

Inhaltliche Fragen zu Eingliederungsleistungen, Bedarfsgemeinschaften und dem finanziellen Anteil für die 4 Coaches von Frau Reinke werden von Herrn Holz beantwortet.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt. Frau Czuratis bittet um Abstimmung.

Beschluss Nr. B/0185/2020/6

Der Betriebsausschuss Jobcenter empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt den anliegenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Jobcenter Salzlandkreis.

Der Erfolgsplan weist

- 1. Erträge in Höhe von 162.159.617 EUR und**
- 2. Aufwendungen in Höhe von 162.159.617 EUR aus.**

Der Vermögensplan weist

- 1. einen Finanzierungsbedarf in Höhe von 47.900 EUR und**
- 2. Finanzierungsmittel in Höhe von 47.900 EUR aus.**

Die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Entspricht: einstimmig beschlossen

7 Ergebnisse aus dem schlüssigen Konzept zur Ermittlung der Bedarfe für Unterkunft gemäß § 22 SGB II, § 35 und 42a SGB XII - Vorlage: M/0075/2020

Auf Anfrage von Frau Görke sichert Herr Holz die Übersicht zur Angeboten und Richtwerten als Anlage zur Niederschrift zu. Über 70 % der kleineren Bedarfsgemeinschaften kommen mit den Angemessenheitsgrenzen der Mietangebote gut zurecht.

**8 Jahresbericht 2019 der Suchtberatungsstelle Schönebeck für die Regionen Aschersleben-Staßfurt und Schönebeck (AWO Kreisverband Salzland e. V.)
Vorlage: M/0070/2020**

Frau Czuratis bittet die Ausschussmitglieder darum, das Rederecht für Frau Bock und Frau Grimm-Hübner zu erteilen. Damit erklären sich die Ausschussmitglieder einverstanden.

Frau Bock und Frau Grimm-Hübner ergänzen die Vorlage mit kurzen Ausführungen und appellieren eindringlich an die Kreistagsmitglieder, dass die finanzielle Ausstattung der Suchtberatungsstellen nicht aus den Augen verloren werden darf.

Frau Reinke möchte wissen, ob zusätzliche finanzielle Mittel aufgrund der Corona-Situation zur Verfügung gestellt werden.

Herr Holz erklärt, dass es sich um Landeszuweisungen handelt und das Jobcenter keine eigenen Mittel zur Verfügung stellen kann.

Auf Nachfrage von Herrn Schiwiek informiert Frau Bock, dass der Betreuungsschlüssel im Ist bei 1:33.000 Personen liegt, im Soll hingegen bei 1:10.000 Personen.

9 Jahresbericht 2019 der Suchtberatungsstelle Bernburg für die Region Bernburg (Diakonisches Werk Bethanien e. V.) - Vorlage: M/0071/2020

Frau Czuratis bittet die Ausschussmitglieder darum, das Rederecht für Herrn Reiß und Frau Völzke zu erteilen. Damit erklären sich die Ausschussmitglieder einverstanden.

Herr Reiß nutzt die Gelegenheit, kurze Ausführungen insbesondere hinsichtlich der angespannten personellen Situation zu machen.

Herr Holz erklärt abschließend, dass sich die Trägerschaft zum 01.01.2020 ändern wird. Das Diakonisches Werk Bethanien e. V. geht in das Diakoniekrankenhaus Elbingerode über. Für die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Jobcenter bedankt er sich ausdrücklich bei den vier Vertretern.

Abschließend dankt Frau Czuratis allen 4 Vertretern für ihre Ausführungen und wünscht für die Zukunft viele Erfolge.

10 Anfragen und Anregungen

Anfragen werden im öffentlichen Teil der Sitzung nicht gestellt.

11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 17:40 Uhr geschlossen. Zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit wird die Sitzung kurz unterbrochen.

gez. Petra Czuratis
Vertreterin des Ausschussvorsitzenden

gez. Schriftführerin

Anlage
Übersicht (siehe TOP 7)